

## Information der Öffentlichkeit

### Biogasanlage Heygendorf

#### Betreiber der Anlage:

energielenker BGA Zwei  
GmbH & Co. KG

#### Standort der Anlage:

Straße der Einheit 131a  
06556 Heygendorf  
Gemarkung Heygendorf  
Flur 7, Flurstück 30/5, 31/4, 34/5



### Tätigkeiten im Betriebsbereich



Im Betriebsbereich werden nachwachsende Rohstoffe (z.B. Mais- und Grassilage) und Wirtschaftsdünger (z.B. Rindergülle und-mist) in einen Bioreaktor eingebracht. In diesem Reaktor, Fermenter genannt, wird die Biomasse unter Luftabschluss zersetzt. Dabei bilden sich brennbares Faulgas (Biogas). Der Luftabschluss wird durch eine gasdichte Membran auf der Behälterdecke erreicht. In dieser Membran sammelt sich das Biogas, das einen hohen Anteil an Methan aufweist. Das aufgefangene Methan wird über Gasleitungen einem Blockheizkraftwerk (BHKW)

und einer Biogasaufbereitungs- und -einspeiseanlage (BGAA) zugeführt. Die BGAA bereitet das Biogas auf Erdgasqualität auf und speist es in das öffentliche Erdgasnetz ein. Im Technikgebäude befindet sich ein Motor, der das energiehaltige Gas als Brennstoff nutzt. Der Motor treibt einen Generator an und erzeugt auf diese Weise Strom. Die Abwärme, die hierbei entsteht, wird dazu genutzt um die Temperatur der Gärbehälter auf möglichst lebensfreundlichen Niveau für die Mikroorganismen zu halten. Die übrigbleibenden Gärreste enthalten noch alle Nährstoffe und einen hohen Humusanteil. Die Gärreste stellen somit einen wertvollen Dünger für die Landwirtschaft dar, dessen Verwendung nahezu vollständig geschlossene Nährstoffkreisläufe ermöglicht.

### GefahrenEinstufung



Biogas ist wegen seines Energiegehaltes leicht entzündlich. In Verbindung mit Sauerstoff können sich explosionsfähige Gemische bilden. Außerdem ist Biogas in seiner Eigenschaft als Faulgas gesundheitsschädlich, wenn es eingeatmet wird.

Biogas ist daher in die Gefahrenkategorie P2 „Entzündbare Gase“ der Störfallverordnung eingeteilt.

### Warnung der Bevölkerung/ Verhalten im Störfall



Feuer und starke Rauchentwicklung sollten von der Bevölkerung im Zweifel als ein Anzeichen für einen Störfall gewertet werden. Bitte halten Sie vorsichtshalber Fenster und Türen geschlossen. Bitte halten Sie Abstand davon, sich einen eigenen Überblick über die Lage vor Ort zu verschaffen. Vermeiden Sie den Aufenthalt im Freien. Die Polizei oder die Feuerwehr wird Sie bei Bedarf gegebenenfalls über Lautsprecherdurchsagen informieren.

### Vor-Ort-Besichtigungen/ Überwachung



Die Biogasanlage wurde gem. § 7 (1) 12. BImSchV am 01.12.2015 bei der zuletzt zuständigen Behörde angezeigt. Die Anlage wird in regelmäßigen Abständen von der zuständigen Überwachungsbehörde besichtigt. Die letzte Besichtigung wurde am 21.04.2016 durchgeführt.

Fragen zum Überwachungsplan und Informationen über die Vor-Ort-Besichtigung können Sie bei der zuständigen Behörde erfragen. Die Kontaktdaten finden sich am Schluss unter „Ansprechpartner“.

### Weiterführende Informationen



Informationen über Biogas und die Funktionsweise einer Biogasanlage finden Sie unter:  
[www.biogas.org](http://www.biogas.org)

Das Informationspapier „Zur Sicherheit bei Biogasanlagen“ finden Sie unter:  
[www.umweltbundesamt.de/publikationen/informationspapier-zur-sicherheit-bei-biogasanlagen](http://www.umweltbundesamt.de/publikationen/informationspapier-zur-sicherheit-bei-biogasanlagen)

### Ansprechpartner



Anlagenbetreiber:	Eckhardt Leßmann 0151 528 007 45
Störfallbeauftragter:	Manfred Terhalle 0251 27 601 714
Feuerwehr/Notarzt:	112
Zuständige Behörde:	Landratsamt Kyffhäuserkreis Untere Immissionsschutzbehörde 03632 7410 Markt 8 99706 Sondershausen